

Industrie-PC im Terminal-Format

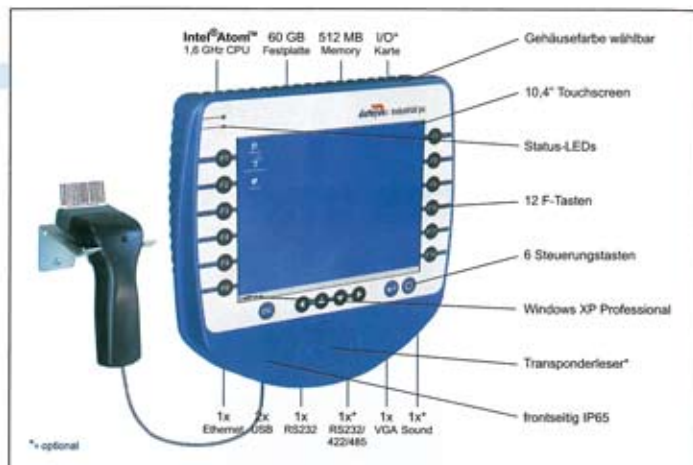
Auch im neuen Datafox IPC Vario 10 arbeitet bereits ein Intel-Hochleistungsprozessor der Serie Atom. Die Atom-CPU ermöglicht höchste Rechenleistung bei geringster Wärmeentwicklung und damit neue Dimensionen für industrietaugliche PC-Geräte.

Neben der Erfüllung der IP65-Norm standen einfache Bedienung und Widerstandsfähigkeit bei der Entwicklung des IPC Vario 10 im Vordergrund. Herausgekommen ist ein multifunktional einsetzbarer lüfterloser Industrie-PC im geschlossenen, frontseitig spritzwassergeschützten Gehäuse.

Besonders in den Bereichen Produktion und Logistik soll er zum Einsatz kommen. Hier gibt es immer wieder Anforderungen, für die Microcontroller-Terminals nicht ausreichen. Es

müssen Konstruktionszeichnungen angezeigt, Eingaben online auf dem Server getätigt oder es muss mit der Maschinensteuerung kommuniziert werden. Vom PC wird dabei Unempfindlichkeit gegenüber Staub, Feuchtigkeit und Erschütterung verlangt.

Der Datafox IPC Vario 10 ist selbst unter extremen Umgebungsbedingungen voll einsetzbar und bietet dabei alle notwendigen Schnittstellen. Das 10,4-Zoll-Display ermöglicht eine klare und übersichtliche Darstellung von Windows-basierten Softwareanwendungen. Der integrierte Touchscreen wird durch eine zusätzliche Folie geschützt, sodass die Bedienung auch unter schwierigen Bedingungen unproblematisch ist. Zusätzlich können Buchungen auch über den inte-



grierten Transponderleser oder einen extern angeschlossenen Barcodescanner erfolgen. Analoge und digitale Prozessdaten von Fahrzeugen und Maschinen werden über optional integrierte I/O-Karten erfasst.

Die Datenübertragung findet per TCP/IP oder optional via

Mobilfunk statt. Als Staplerterminal kann der IPC Vario 10 mit externem GPS-Sender ausgestattet werden. Dank der USB-Schnittstellen stehen dem Nutzer alle Optionen offen.

■ Datafox
www.datafox.de